

Saale-Beitung.

werden die Spaltenzeit oder dem Raum mit 30 Pfg. ...

Nr. 161.

Halle a. d. Saale, Donnerstag, den 5. April

1906.

Ostferien im Landtag.

Wenn im Lande die Ansicht vorherrschen sollte, daß die Schulvorlage unter allen Umständen ...

Die Bemerkungen, das alte Kompromiß zu erneuern, gehen von zwei Seiten aus. Ministerdirektor Schwarz ...

Nationalliberalen diese Konsequenz lieber hinnehmen, als daß sie sich an der Entredung unserer Selbstverwaltung beteiligen.

Weiter schreibt die „Naßb. Korrespondenz“: „Es wird sich ja zeigen, ob der leitende Staatsmann, der im gegenwärtigen Moment mehr wie je darauf bedacht sein muß, alle nationalen Elemente ...

Ganz besonders verächtlich aber wird das Mißtrauen der Liberalen im Lande gegenüber der Festigkeit der Nationalliberalen durch die Einbringung des Mittags Schiffs ...

des ganzen Schulwesens und auch die Zukunft der Lehrerschaft ab; denn das Land wird diese auf die besseren Zeiten in den Städten verweisen, die Städte aber werden in ihren finanziellen Aufwendungen um so zurückhaltender werden, je weniger sie im Schulwesen und in bezug auf die Lehrerbeförderung zu sagen haben.

Ein Eingeben auf diese Politik ist für die Nationalliberalen um ihrer selbst willen eine absolute Unmöglichkeit. Die Beizugung der konfessionellen Bestimmungen mit der Aufhebung der Rechte der Selbstverwaltungsgorgane bedeutet das Ende der Entwicklungsfreiheit des deutschen Volksschulwesens.

Deutsches Reich.

Sa- und Personalnachrichten.

Am Dienstag nahm der Kaiser an einer Frühstücksbesprechung beim Admiral v. Hollmann teil. Nachmittag unternahm das Kaiserpaar eine Autofahrt.

Der Kaiser hat am Donnerstag, 5. April, seine Anwesenheit zu einem Vortrag angeknüpft, den der Oberintendant v. Gersdorff ...

Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen und der Kaisergeburt.

Künftighin des 80. Geburtstages des Herzogs Georg II. von Sachsen-Meiningen wird folgende interessante Anekdote veröffentlicht:

Mittlerweile sind wir in Besitz des Verlobungsbrieves für den norddeutschen Bund gekommen und ichent mich mit der Zeitpunkt gekommen, in Erwägung zu stehen, ob nicht vorzuziehen sei ...

Hewilleton.

[Nachdruck verboten.]

Aus neuen Briefen von Charles Dickens.

Dickens war ein großer Verehrer der Schweiz; er hat in dieser schönen Natur, nach der sich der fanatische Londoner wie nach einem fernen Paradies sehnte, manche seiner Werke geschaffen, so „Dombey und Sohn“ und einen großen Teil von „David Copperfield“ und „Bleat House“.

Diese Korrespondenz zwischen Dickens und den Watsons hat die Tochter des verstorbenen Ehepaars, die Baronin v. Bredow übergeben ...

„Wir spielten in der großen alten Halle, die ganz mit Zuhörern angefüllt war und von dem lauten Beifall wiederholt. Zum Schluß produzierte ich mich noch mit ein paar Zeichenpielerkunststücken, von denen ich mir zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten eine stattliche Menge eingelernt habe ...

Dickens war gewöhnlich mäßig im Essen und Trinken, aber wenn er von Plumpudding und einem Glas Glühwein hörte, dann verlor sich seine Augen und er erging sich in begeisterten Lobeserhebungen dieser nationalen Genüsse.

Dickens hat Mr. und Mrs. Watson den „David Copperfield“ gewidmet; er schrieb dieses erlebte und innigste Werk seiner Feder im Gedächtnis an die beiden und sprach von ihm nur als „Euer Buch“.

stalten ganz entzückt. Mrs. Stowe „ist ein wenig unebenfalls, in dem, was sie entlieht. Mir ist's, als ob ich einen Schriftsteller sähe, mit dem ich sehr nahe verbunden bin und der immer wieder mit meinen eignen Zügen aus den Blättern entgegentritt.“

„In „Bleat House“ hat Dickens manche Erinnerungen an Hodgkinn verwendet. Ueber die Gestalt des Schwarzerers Stimpole, die so vorzüglich geschildert ist und für die man eifrig nach einem Vorbild in seinen Vaterland suchen würde, schrieb Dickens an Mrs. Watson: „Stimpole erscheint mir so wirklich, als wenn ich von ihm von ihm gesehen und ihn nicht selbst geschaffen hätte.“

Die Briefe sind von häufigem Gedanken an die Schönheiten der Schweiz durchzogen. Besonders Kaufmann und der Genter See, die Wägere ihrer Freundschaft, spielen eine große Rolle. Vom Genter See schreibt Dickens: „Er Gedächtnis mit immer starker Frühlingsempfindung durch mein selbst die Musik dieses Kaufmanns schreiben, bis mein Dafein selbst sich zerlegt in das große Meer, nach dem alle Ströme unter des Lebens unüberderrlich den Lauf gerichtet haben.“

„In vielen seiner Bücher hat er von dem See erzählt und auch von den mächtigen Bergriesen, die in eintamer Größe daliegen, auch von der Stille jener Täler, deren Ruhe den Sohn der Weltstadt fast erschreckte.“





Am Freitag den 6. April verlegen wir unser  
**Engros-Geschäft nach Delitzscherstrasse 16**  
 in unsere neuerbauten Kontor- und Speicherräume.  
 Unser **Detail-Geschäft Marktplatz 20**  
 wird von uns unverändert weitergeführt.  
 Fernruf für das Engros-Geschäft bleibt No. 19.  
 Fernruf für das Detail-Geschäft ist nun No. 102.  
**H. Ch. Werther & Co.**

**Damentuch,**  
 in Qualität in neuen Farben an  
 eleganten Promadenstoffen, Silber-  
 und moderne Anordnungen für  
 Herren und Knaben gerade billig,  
 jedes Stück. Broden frei!  
 Max Niemer, Sommerfeld N.-L.  
 Neul Tellerdecken  
 für gutes Gedicht.  
 H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.



**Emil Pröhl Uhren Goldwaren**  
 Grösste Leistungsfähigkeit HALLE A. S. Billigste Preise.  
 Hotel Stadt Hamburg gegenüber.



**Kinderwagen**  
 Sportwagen.  
 Nur erstklassige Fabrikate!  
 Billige Preise!  
 Weichläufer meines starken Runers neu erfunden.

**Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft JANUS in Hamburg.**  
 Aktien-Gesellschaft Garantiefonds über 55 Millionen Mark.  
 Lebens-Versicherung jeder Art.  
 Besondere Abteilung für gesundheitlich nicht ganz tadellose (auch anderwärts Abgetehrte) Risiken ohne ärztliche Untersuchung.  
 Garantierte 4% Kapital-Anlage-Versicherung.  
 Hypothekar-Lebens-Versicherung (Familien-Versorgung).  
 Unfall- und Haftpflicht-Versicherung für alle denkbaren Fälle.  
 Kurze und klare Policen. Dieselben sind im weitesten Sinne unantastbare Wertpapiere und unverfallbar.  
 Prospekte und Auskünfte kostenlos bei dem Bureau der Gesellschaft in Halle a. S., Neue Promenade 14, sowie den bekannten Herren Vertretern.

**Tapeten**  
 in reichhaltigster Auswahl u. neuesten Mustern vom einfachsten bis zum feinsten Genre zu billigsten Preisen empfiehlt  
**Hermann Bischoff,**  
 4 Gr. Klausstrasse 4 (dicht am Markt).  
 Reste und Restpartien aus letzter Saison zu spotbilligen Preisen sind noch in grosser Auswahl vorhanden

**Hildebrandt & Dr. Witte.**  
 Öffentl. Laboratorium für chemische u. mikrosk. Untersuch.  
 Halle a. S., Mühlweg 20. Telefon 3046. Prospekte gratis und franco.  
 Dr. Witte, \*pprob. Nahrungsmittelchemiker, vereidigter Handelschemiker.

**Panther**  
 unverwundlich!  
 Panther-Fahrrad-Werke  
 OSKAR VORBERGUM  
 MAGDEBURG.

**S. Roeder's Bremer Börsenfeder**  
 seit länger als 30 Jahren bekannt u. weltberühmt als **beste Schreibfeder.**  
 Man schützt sich vor minderwertigen Nachahmungen nur, wenn man beachtet, dass jede Feder den Namen S. Roeder trägt.  
**Neul Helios-Börsenfeder mit der Spirale**  
 hält 10-15 mal mehr Tinte, als eine gewöhnliche Stahlfeder, ohne zu klemmen

**Louis Koch,**  
 Spezialhaus,  
**Steinweg 3.**  
 Auf alle Breite 5% in Rabattmarken.

**Felten & Guillaume-Lahmeyerwerke**  
 Mülheim a. Rhein A.-G. Frankfurt a. Main.  
**Technisches Bureau Halle a. S.**  
 Lindenstrasse 70.  
 Elektrische Licht- u. Kraftanlagen.  
 Dynamomaschinen u. Elektromotore.  
 Elektr. Einrichtungen für Gruben- u. Hüttenwerke.  
 Elektrische Lokomotiven, Bahnen und Grubenbahnen.  
 Elektrische Einzelantriebe für jedes Fabrikationsgebiet.

**Erdbohrzeuge**  
 und Bohrer aller Art fertig und bewelbt  
 H. Becker, Auguststrasse 3.

**Moderne Küchen-Möbel**  
 sowie **komplette Kücheneinrichtungen**  
 empfohlen in allen Preislagen  
**Leonhardt & Schlesinger**  
 Gr. Ulrichstr. 13-15. Halle Gr. Ulrichstr. 13-15.  
 Musterbücher zur Befähigung.

**Ziehung 19., 20., 21. April.**  
 Genehmigt dem unter dem Protektorate Sr. Majest. des Kaisers u. Königs **Wilhelms II.** stehenden **Vereins-Lose-Marienburg** die Herstellung und Ausschüttung d. **Lose 3 Mk.** Porto u. Liste 30 Pf. extra.  
 800.000 Lose, 6880 Geldgewinne.  
 Hauptgewinne Mark, ohne Abzug:

- 60000
- 50000
- 40000
- 30000
- 20000
- 10000

4 x 2500 = 10000 Mk.  
 10 x 1000 = 10000 Mk.  
 20 x 500 = 10000 Mk.  
 100 x 100 = 10000 Mk.  
 200 x 50 = 10000 Mk.  
 1000 x 20 = 20000 Mk.  
 7500 x 10 = 75000 Mk.  
 Ferner zur Ausgabe gelangt: **Marienburg 1 Mk.**  
 11 Lose 10 Mk. (Porto u. Liste 30 Pf.)  
 Hauptgewinn: Equipage mit 4 Pferden.  
 Lose hier zu haben bei den **Königl. Lotterei-Einnehmern** u. sonstigen Lose-Verkaufsstellen. Wo nicht, durch d. Lose-Vertriebsges. Kgl. Pr. Lot.-Birn., Berlin N., Montbijon-Platz.

**Brennsprit**  
 Marke „Herold“  
 30 Pf. ca. 90 Vol.-Proz. Original-Literfl. exkl. Glas.  
 33 Pf. ca. 95 Vol.-Proz. **Unbezw. erhältlich.**  
 Centrale für Spiritus-Verwertung G. m. b. H., Berlin W. 8.

**Aufsehen erregt in Aerztekreisen u. beim grossen Publikum**  
 die Erfindung des **Haardünger**  
 a. Huerst, Prof. Dr. Longdon...  
 Haardünger wirkt bereits auf die Saatzsamen, bei er sehr früh innerhalb 33 Tagen Keim- und Sprossenerzeugung so bis Hauptknospe möglich ist. **Entschuppen, Schimmeln und Saatzverlust** verhindern unter Garantie nach einmaligem Gebrauch. 68 Hektar Brauerei aus, bei über 100.000 Schillinge und Barfische durch „Haardünger“ kuppeln. **Haardünger** macht je Quart Liter und 100g. Preis Dr. Hauser 212 S. 3. 3 Waare Dr. 7.50. 6 Waare Dr. 23. - Versend direkt und kollekt gegen Postnahme oder bezugslos Geld-Einsendung (auch Briefmarken) kann sein. General-Exp. von Leopold... -A. Feith, Wien VIII, Stadtergasse 6.

**Maschinenriemen,**  
 gebrauchte, betriebstüchtige, in allen Dimensionen offeriert billig  
 J. Stenrich, Halle a. S., Alter Markt 11. Tel. 1943.